

# IJP INTERNATIONALE JOURNALISTEN-PROGRAMME

**Schirmherren**  
Stéphane Dion  
Richard Grenell  
Emily Haber  
Sabine Sparwasser

**Hausanschrift**  
Höhenblick 2  
61462 Königstein/Ts.

**Postanschrift**  
Postfach 1565  
61455 Königstein/Ts.

**Telefon**  
(0 6174) 77 07

**eMail**  
burns@ijp.org  
office@ijp.org

**Internet**  
www.ijp.org

**Kuratorium**  
Sven Afhüppe  
Vorsitzender

*Ehrenvorsitzende*  
Dr. Tessen von Heydebreck

Dorothee Bär  
Dr. Thomas Bellut  
Prof. Dr. Reinhard Bettzuege  
Nikolaus Blome  
Johannes Boie  
Dr. Volker Breid  
Michael Bröcker  
Stephan-Andreas Casdorff  
Dr. Mathias Döpner  
Jörg Eigendorf  
Dr. Wolfgang Fink  
Leonhard F. Fischer  
Rüdiger Frohn  
Dr. Stephan Holthoff-Pförtner  
Alexander Graf Lambsdorff  
Peter Limbourg  
Gesine Lötzsich  
Georg Löwisch  
Rob Meines  
Claudia Roth  
Michael Roth  
Patricia Schlesinger  
Dr. Gregor Peter Schmitz  
Steffen Seibert  
Dr. Dominik Wichmann

**Beirat**  
Rainer Haubrich  
Stefan Oelze

**Vorstand**  
Dr. Frank-Dieter Freiling  
Dr. Janko Jochimsen  
Martina Johns  
Anke Plättner  
Miodrag Soric  
Martin Spiewak  
Vassilios Theodossiou  
Marco Vollmar

**Bankverbindung**  
Frankfurter Sparkasse  
IBAN  
DE38 5005 0201 0000 341479  
BIC  
HELADEF1822

**Sitz & Registergericht**  
Königstein 8 VR 646

**Gemeinnütziger Verein**

## Deutsch-Nordamerikanisches Journalistenstipendium The Arthur F. Burns Fellowship

Für das Jahr 2020 schreiben die IJP ein zweimonatiges Reise- und Arbeitsstipendium für jüngere Journalistinnen und Journalisten in die Vereinigten Staaten und Kanada aus.

Dieses Stipendium wird zeitgleich in den Vereinigten Staaten und in Kanada für dort ansässige JournalistInnen ausgeschrieben. Sie können sich für einen zweimonatigen Aufenthalt in Deutschland bewerben. Unterstützt wird dieses Programm von staatlichen und bilateralen Einrichtungen sowie privaten Sponsoren.

Das Programm steht unter der Schirmherrschaft der deutschen Botschafterin in Washington, Emily Haber, und der deutschen Botschafterin in Ottawa, Sabine Sparwasser sowie des amerikanischen Botschafters in Berlin, Richard Grenell, und des kanadischen Botschafters in Berlin, Stéphane Dion.

Es ist zu Ehren des langjährigen US-Botschafters in Bonn, Arthur F. Burns, benannt, dessen Einsatz für eine Intensivierung der transatlantischen Beziehungen Vorbild ist.

**Zielsetzung:** Mit Hilfe dieses Stipendiums sollen sich jüngere JournalistInnen mit den politischen Themen der Vereinigten Staaten bzw. Kanadas vertraut machen und als zukünftige Multiplikatoren für Fragen der transatlantischen Beziehungen sensibilisiert werden. Die StipendiatInnen erhalten einen persönlichen Einblick in Mentalität, Kultur und Alltagsleben der Vereinigten Staaten bzw. Kanadas.

Der Aufenthalt bei **amerikanischen und kanadischen** Medienhäusern ermöglicht den Kontakt zu amerikanischen und kanadischen Kolleginnen und Kollegen, der über den Aufenthalt im Gastland hinaus aufrechterhalten werden soll. Diesem Zweck dienen auch die Alumni-Vereinigung ehemaliger Stipendiatinnen und Stipendiaten und die Arthur F. Burns Annual Dinners in Berlin.

**Stipendiaten:** Bewerben können sich deutsche Journalistinnen und Journalisten über 21 Jahre, die als regelmäßiger Mitarbeiter, Volontäre oder Redakteure aller Mediengattungen in Deutschland tätig ist. Pro Jahr werden zehn bis zwölf StipendiatInnen ausgewählt. Das Höchstalter für eine Bewerbung ist 37 Jahre.

**Stipendiendauer:** Das Stipendium beginnt am 27. Juli 2020 mit einer einwöchigen Einführungsveranstaltung in Washington gemeinsam mit den nordamerikanischen StipendiatInnen. Darauf folgt ein mindestens zweimonatiger Gastaufenthalt bei englischsprachigen kanadischen bzw. US-Medien. Der Mediengweig (Print, Hörfunk, TV, Online) wird von den StipendiatInnen ausgewählt, die konkrete Arbeitsstätte dann vom Veranstalter in Absprache mit den

**Patrons**  
Stéphane Dion  
Richard Grenell  
Emily Haber  
Sabine Sparwasser

**Arthur F. Burns  
Fellowship Program, Inc.**

**Mailing address**  
International Center  
for Journalists  
2000 M St. NW  
Suite 250  
Washington, DC 20036  
USA

**Telephone**  
(202) 737-3700

**Telefax**  
(202) 737-0530

**eMail**  
burns@icjf.org

**Internet**  
<http://www.icjf.org/burns>

**Board of Trustees**  
Marcus W. Brauchli  
Chairman

Richard Burt  
James F. Hoge, Jr.  
Frank E. Loy  
Honorary Chairmen

Stanford S. Warshawsky  
Vice-Chairman

Dr. Frank-Dieter Freiling  
President

Joyce Barnathan  
James D. Bindenagel  
Elisabeth Bumiller  
Dr. Martin Bussmann  
Elena Cherney  
Nikhil Deogun  
Prof. Dr. Ronald Frohne  
Reto Gregori  
Jacob Heilbrunn  
Ben Hodges  
Martina Hund-Mejean  
David Kamenezky  
Dr. Henry A. Kissinger  
Bernhard Kuhnt  
Lars Leitner  
Jennifer McGuire  
David H. Petraeus  
John F.W. Rogers  
Calvin Sims  
Dr. Nina Smidt  
Wayne T. Smith  
Richard Socher  
Robert Steiner  
Kara Swisher  
David Walmsley

Phillip C. Zane  
Secretary

# IJP INTERNATIONALE JOURNALISTEN-PROGRAMME

StipendiatInnen festgelegt. Es besteht die Möglichkeit der individuellen Verlängerung.

**Stipendienhöhe:** Das Stipendium ist mit einer einmaligen Zahlung von 4.000 EURO verbunden. Der Betrag soll Reisekosten, Verpflegung und Unterkunft zum größten Teil abdecken. Ein gewisser Eigenbeitrag der StipendiatInnen wird erwartet. Eine Vergütung der journalistischen Tätigkeit vor Ort erfolgt nicht.

**Bewerbung:** Formlose Bewerbungen sind bis zum 31. Januar 2020 einzureichen. Der Bewerbung sind beizufügen:

- ein Passbild sowie ein tabellarischer Lebenslauf
- ein journalistisches Gutachten, ausgestellt von der Ressortleitung oder Chefredaktion. Es soll zugleich die Bewerbung unterstützen, die Beurlaubung für die Zeit des Stipendiums sicherstellen und als journalistischer Tätigkeitsnachweis dienen
- ein einseitiges Motivationsschreiben
- sehr gute Englischkenntnisse werden vorausgesetzt, bzw. sollten aus dem Lebenslauf ersichtlich sein

Nach einer Vorauswahl werden die Finalisten zur Deutsch-Amerikanischen Jahrestagung nach Berlin eingeladen, die vom 27. bis 29. März 2020 stattfindet.

Die Endauswahl erfolgt unter Ausschluss des Rechtsweges im Anschluss an diese Tagung. Die Zulassungsmitteilungen werden bis zum 15. April 2020 versandt.

Alle StipendiatInnen verpflichten sich, nach Rückkehr einen mindestens dreiseitigen Erfahrungsbericht über ihre Tätigkeit und Eindrücke vor Ort zu erstellen und ihre Veröffentlichungen für eine Dokumentation bereit zu stellen.

**Bewerbungsadresse:**

Arthur F. Burns-Fellowship  
Postfach 1565  
61455 Königstein/Ts. – Germany

[www.ijp.org/stipendien/burns](http://www.ijp.org/stipendien/burns)

Nachfragen: [office@ijp.org](mailto:office@ijp.org) oder [burns@ijp.org](mailto:burns@ijp.org)